

Image not found or type unknown



Hilfsverein Deutschsprechender Juden Medizinisches und Physiotherapeutisches Equipment

Projekt

Beschreibung

Der Hilfsverein Deutschsprechender Juden (AFI) in Argentinien wurde bereits im April 1933 gegründet mit der Zielsetzung jüdischen Flüchtlingen aus Deutschland und später aus Österreich sowohl Essen, Obdach, Kleidung und medizinische Betreuung zur Verfügung zu stellen, als auch die Teilnahme an sozialen, kulturellen und religiösen Tätigkeiten zu ermöglichen. In Folge dieser Tätigkeiten wurde 1940 das Altersheim, „Hirsch-Old Age Home“ gegründet. Es leben zur Zeit in HIRSCH 9 österreichische Holocaustüberlebende; seit seiner Gründung gab es durchschnittlich 12 österreichische BewohnerInnen. Die Förderungen reichen momentan nicht aus, um den von den Betreuten gewohnten und verdienten hohen Standard von HIRSCH aufrecht zu halten. Es fehlen zudem Gelder für die lebensnotwendigen Geräte. Deshalb wird der Nationalfonds um Unterstützung gebeten, damit dringend benötigte Geräte zur physiotherapeutischen Behandlung für die Holocaust-Überlebenden gekauft werden können.

AntragstellerInnen

Asociacion Filantropica Israelita (AFI)

Website

<http://hirsch.org.ar>

Standort

Argentinien | [auf Landkarte anzeigen](#)

Beschluss

12.11.2009

Kategorie

Soziales Programm

Schwerpunkt

soziale / sozialmedizinische Projekte

Fördermittel

"Raubgold"-Fonds

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.